SPD-Fraktion im Gemeinderat Morbach
Daniela Petry
Fraktionsvorsitzende

SPD-Fraktion-Morbach Daniela Petry

Gemeindeverwaltung
Herrn Bürgermeister Hackethal
Bahnhofstraße 19
54497 Morbach

13. Januar 2025

Anfrage Feierlichkeiten zum Jahreswechsel – Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen außerhalb des erlaubten Zeitraumes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hackethal,

zum Jahreswechsel wurden vielerorts in der Einheitsgemeinde Morbach Raketen gezündet, was sicherlich einer schönen Tradition folgt und für viele Menschen eine Freude zum Jahreswechsel darstellt. Im Hinblick auf die Silvesternacht 24/25 kam es bundesweit wieder zu einer öffentlichen Diskussion über das Abbrennen von sogenannten „Böllern“, beispielsweise im Hinblick auf den Schutz von Mitarbeitenden der Blaulichtfamilie, eine mögliche Verletzungsgefahr, das Stören von Tieren oder den Klimaschutz. Sicherlich erreichen die Silvesterfeierlichkeiten und die damit zusammenhängenden Sachverhalte in der Einheitsgemeinde Morbach nicht die Dimensionen von größeren Städten, dennoch wurden auch hier bei uns in einigen Ortsteilen bereits einige Tage vor dem 31.12.2024 Pyrotechnik abgebrannt, was beispielsweise in den sozialen Netzwerken für Unmut sorgte (Beispiel: Erbachpark).
Die SPD-Fraktion setzt sich für ein gutes Miteinander und gegenseitigen Respekt bei der diesem teilweise kontrovers diskutierten Thema ein.
Um ein Bild von der Situation hier bei uns vor Ort zu erlangen, bitten wir um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Sind bei der Verwaltung Beschwerden im Zusammenhang mit dem Abbrennen von Pyrotechnik vor dem 31.12.2024 oder nach dem 01.01.2025 eingegangen?
   Falls ja, wie wurde diesen Beschwerden nachgegangen? Wie stehen diese in Relation (z.B. im Hinblick auf die Anzahl) zu den Vorjahren?

2. Sind Schäden durch das Abbrennen von Pyrotechnik in der Einheitsgemeinde Morbach entstanden? Falls ja, welche und wer kommt für die Kosten auf?

3. Wird kontrolliert, ob sich an den festgelegten Zeitraum zum Abbrennen von Pyrotechnik gehalten wird? Bzw. wurden verstärkte „Kontrollen“ durchgeführt?

4. Hat die Gemeinde bisher Maßnahmen ergriffen, um für das Thema „Böllern“ außerhalb des erlaubten Zeitraums zu sensibilisieren, z.B. im Hinblick auf mögliche Störungen und Gefahren?

5. Wurden die Überreste der abgebrannten Pyrotechnik in der Einheitsgemeinde Morbach überall nach der Silvesternacht entfernt? Für den Fall, das abgebrannte Pyrotechnik nicht durch die Nutzerinnen und Nutzer selbst entfernt wurden: wer kommt in diesen Fällen für die Kosten der Reinigung/Entsorgung auf?

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Petry
Fraktionsvorsitzende